

04. Dezember 2014

"Tolldreiste Brüder" und der tote Onkel

Die Theatergruppe Holzhausen probt für die Aufführungen am 5. und 6. Dezember in der Festhalle.



Man darf gespannt sein – auf das Stück der Theatergruppe Holzhausen.
Foto: Herbert Binninger

MARCH-HOLZHAUSEN. Jedes Lebewesen versucht, sich vor der Kälte des Winters zu schützen. Was machen Tippelbrüder? Auf der Suche nach einem geeigneten Unterschlupf kommen in dem Theaterstück "Tolldreiste Brüder" Kalle und Wolle zu einem abgelegenen Hof, an dem es gespenstisch ruhig ist. Mit einem mulmigen Gefühl betreten sie das Haus und finden in der Küche Onkel Batschi – tot. Dies spielt sich ab in dem Stück, das die Theatergruppe Holzhausen für die Vorstellungen am 5. und 6. Dezember probt.

Groß ist die Verwunderung bei beiden, als sie bemerken, dass Kalle dem Verstorbenen gleicht wie ein Ei dem anderen. Und als sie einen Abschiedsbrief entdecken, in dem der alte Onkel dem Finder sein Vermögen von 1,5 Millionen zugesteht, kommt Schwung ins Geschehen. Da sich jemand dem Haus nähert, stecken die Tippler den Verstorbenen kurzerhand in die Gefriertruhe. Herein kommt eine Bankangestellte, die dem – vermeintlichen – Onkel Batschi die Monatsrente von 1250 Euro ausbezahlt und

sich über dessen guten körperlichen Zustand wundert. Noch nie hatte Kalle so viel Geld in Händen – er kann sein Glück kaum fassen. Dergleichen beflügelt die Phantasie.

Da alle den Abschiedsbrief erhalten haben, trifft nach und nach auch die Verwandtschaft ein. Aber Onkel Batschi, alias Kalle, lebt und löst erhebliche Irritationen bei der Verwandtschaft aus, da er die Lebensgeschichte des Verblichenen ja gar nicht kennen kann. Die Lage wird immer verworrener, die Dramatik spitzt sich zu. Jeder möchte Haus, Hof und Barvermögen des Onkels. Zum Schutz stellt sich Kalle betont tappig an, was sie geldgeile Verwandtschaft auf die Idee bringt, den Onkel entmündigen zu lassen.

Viele Gäste der Generalprobe fragten sich, ist es nur eine Laune der Natur, dass Kalle dem Dahingeschiedenen so ähnlich sieht? Wer wird den Nachlass aus Bargeld finden? Wer trickst wen aus? Sind am Ende gar die Tappelbrüder die Glücklichen? In den Theatervorstellungen werden die spannenden Fragen dieses Erbschaftsdramas mit Elementen einer Verwechslungskomödie aufgelöst.

Das Stück "Tolldreiste Brüder" wird am Freitag und Samstag, 5. und 6. Dezember, 19.30 Uhr, in der Festhalle Holzhausen gezeigt, Veranstalter ist der Sportclub Holzhausen. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Raiffeisenbank Gundelfingen.

Autor: Herbert Binner